

Baudenkmäler

- D-1-81-138-6** **Grottenteile.** Feldkapelle St. Michael, rechtwinkliger Satteldachbau mit Pilastergliederung, 2. Hälfte 19. Jh.; südlich vom Ort.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-9** **Gut Lichtenberg 3.** Ehem. Verwalterhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1777.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-8** **Haltenberg 1.** Ehem. Bauhof der Burg, zweigeschossiger Satteldachbau; Stallstadel, abgeknickter Anbau mit tief herabgezogenem Satteldach, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-4** **Hauptstraße 46.** Gasthaus, stattlicher Satteldachbau mit Putz- und Gesimsgliederung, Haustür mit geschnitztem Dekor, bez. 1843.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-11** **Hauptstraße 72.** Ehem. Bauernhaus, rückseitig abgeschleppter Satteldachbau, 18. und 19. Jh.

nachqualifiziert
- D-1-81-138-7** **In Haltenberg.** Burgruine, Bergfried aus Nagelfluhquadern, romanisch; Mauerzüge, vierseitige Ummauerung eines Innenhofs, 1. Hälfte 15. Jh.; ehem. Burgkapelle St. Erasmus, einschiffiger Ziegelbau mit Polygonalchor, 1. Hälfte 15. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-5** **Kirchplatz 2.** Pfarrhaus, stattlicher zweigeschossiger Walmdachbau mit reich gestaltetem Portal, 1907; Wappentafel am Nebengebäude, Rotmarmorplatte, bez. 1649; Einfriedung, Ummauerung des Pfarrgartens auf der West-, Nord- und Südseite, teils mit Strebepfeilern, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-81-138-1** **Kirchplatz 4.** Kath. Pfarrkirche St. Martin, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und Chorflankenturm, 2. Hälfte 15. Jh., Langhaus über altem Kern 1661, umgestaltet 1753; mit Ausstattung; Teile der Friedhofsmauer, Nord-, Ost- und Westzug gemauert mit Ziegelabdeckung, im Kern 17./18. Jh.; Ölbergkapelle, zweigeschossiger Satteldachbau mit Ölbergdarstellung über Schädelnische, 1618; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-1-81-138-3

Winkler Straße 1. Kath. Filialkirche St. Johannes, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor und Chorflankenturm, einheitlich spätgotisch, um 1472; mit Ausstattung; Teile der Friedhofsmauer, Ost-, Süd- und Westzug gemauert mit Deckziegeln, im Kern 17./18. Jh.; Treppenaufgang, flach gedeckte Anlage, 17./18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 9

Bodendenkmäler

- D-1-7831-0025** Grabhügel mit Bestattungen der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0030** Mehrgliedrige Abschnittsbefestigung und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der frühen und mittleren Bronzezeit, der Späthallstatt-/Frühlatènezeit, der späten Latènezeit, der römischen Kaiserzeit und des frühen Mittelalters sowie Burgstall des hohen Mittelalters ("Große und Kleine Schanze").
nachqualifiziert
- D-1-7831-0039** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0040** Grabhügel mit Bestattungen der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0041** Villa rustica der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0042** Siedlung der Eisenzeit und Körpergräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0047** Burgstall des Mittelalters und abgegangenes Jagdschloss der frühen Neuzeit mit barocken Gartenanlagen ("Lichtenberg").
nachqualifiziert
- D-1-7831-0048** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Burgruine Haltenberg mit zugehörigem Wirtschaftshof im Vorburgbereich und barocken Gartenanlagen.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0049** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Neolithikums und der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0051** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Jungneolithikums (Altheimer Kultur) und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0052** Turmhügel des hohen oder späten Mittelalters ("Burgsel").
nachqualifiziert

- D-1-7831-0076** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0086** Siedlung des Alt-, Mittel- und Jungneolithikums (Linearbandkeramik, Stichbandkeramik, Altheimer Kultur), der Bronzezeit, der jüngeren Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0123** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0125** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Martin in Scheuring und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0126** Untertägige spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Ferialkirche St. Johannes d. T. in Scheuring und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0153** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7831-0154** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Altneolithikums (Linearbandkeramik) und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 18